

Noch wenige Restplätze verfügbar (Programm s. anbei) -  
Anmeldungen bis spätestens 15. September 2019  
Bislang mit Studierenden (-vertretungen) der Hochschulen:

FU Berlin, HU Berlin, Uni Bielefeld, Uni Duisburg-Essen, PH Freiburg,  
Uni Hildesheim, Uni Köln, Uni Münster, Uni Oldenburg, Uni Tübingen, Uni Warschau

# CALL FOR PARTICIPATION

Wir laden herzlich ein zum  
**I. STUDIERENDENKONGRESS DER ERZIEHUNGSWISSENSCHAFT**  
vom 23.-25. September 2019 an die Universität Tübingen.  
Anmeldungen bitte bis zum 15.09.2019 an:

[skew@posteo.de](mailto:skew@posteo.de)

Aktuelles und Weiteres unter  
<https://skew2019.wordpress.com>



Gefördert von:



**Baden-Württemberg**

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

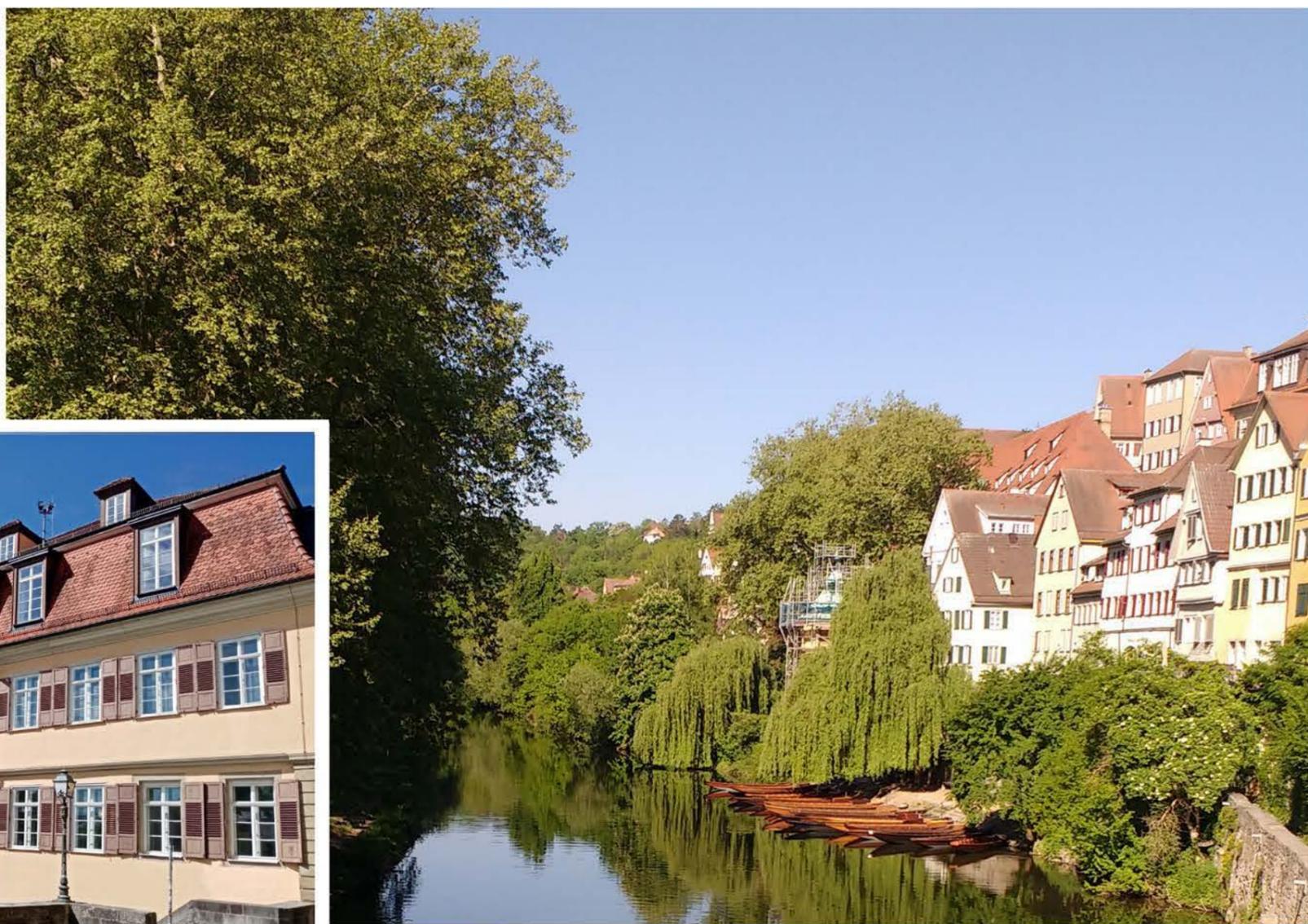
In Kooperation mit:



MONTAG, 23.9.2019			
ab 15:00 – 16:30 	Anmeldung, Kennenlernen und Begrüßung (Begrüßung um 16:00) Raum 113		
16:30 – 18:00  	Alina Jenke (Uni Duisburg-Essen) zusammen mit Lennart Schroeter (Uni Duisburg-Essen):		
	„Zum Lernen braucht's die Schule nicht“. Rekonstruktion von Deutungsmustern zu Hausunterricht (Alina)	Von digitalen Nomaden, christliche Fundamentalisten und den Kaulitz Brüdern. Ein Systematisierungsansatz schuleretzender Bildungspraktiken (Lennart)	
18:00 – 18.30 Pause			
18:30 – 20:00 	Podiumsdiskussion mit lokalen Schulgestalter*innen (Lehrer*innen, Schulleiter*innen, Eltern, Schüler*innen): <b>Was braucht die „gute“ Schule?</b> Raum 113		
20:00 – 20:30 Pause			
ab 20:30 Abendessen			
DIENSTAG, 24.9.2019			
9:00 – 10:30 	Thomas Rahmann (Uni Tübingen): <b>Warum Psychiatriekritik?</b> Raum 113	9:00 – 12:30 	nez e.V. (Nachhaltige Entwicklung. Gemeinsam für die Zukunft) [ehemals: Week of Links Tübingen]: <b>Workshop: (Aus)Bildung zu Weltbürger*innen?!</b> <b>Wie kann Hochschullehre dazu beitragen, dass sich Studierende zu verantwortungsbewussten Weltbürger*innen bilden?</b> Hierfür bitte separat anmelden unter: <a href="mailto:info.nez@uni-tuebingen.de">info.nez@uni-tuebingen.de</a> Raum 605
10:30 – 11:00 Pause			
11:00 – 12:30 	Christian Menschik (PH Freiburg): <b>Soziale Arbeit im Kapitalismus – Verortung Sozialer Arbeit innerhalb kapitalistischer (Re-) Produktionsbedingungen</b> Raum 113		
12:30 – 13:45 Mittagspause			
13:45 – 14:45 	Hannah Esser (Uni Münster): <b>Die Relevanz von Vulnerabilität als pädagogische Kategorie und als Perspektive im Kontext des (medialen) Aufwachsens junger Menschen</b> Raum 113	13:45 – 14:45 	Netzwerk Plurale Ökonomik e.V. (Tübingen): <b>Plurale Ökonomik und Erziehungswissenschaft</b> Raum 605
14:45 – 15:15 Pause			
15:15 – 16:45 	Lucia Bruns (Uni Oldenburg): <b>Der NSU-Komplex – Perspektiven aus der sozialen Arbeit</b> Raum 113	15:15 – 16:45 	Felix Schreiber, Johanna van Oorschot, Johannes van Oorschot (kritische Uni Tübingen): <b>Geschichte der Hand, die den Stein schlägt. Materielle Mündigkeit bei Heydorn</b> Raum 605
16:45 – 17:00 Pause			
17:00 – 18:30 	Mona Feil (Uni Tübingen): <b>Postkoloniale Stadtführung durch Tübingen</b> Treffpunkt Innenhof Institut für Erziehungswissenschaft		
18:30 – 19:30 Pause			
19:30 – 21:30 	<b>Bunte Montagsbühne am Dienstag</b> Moderiert von Stefan Schüller (Uni Tübingen) Raum 113		
Mittwoch, 25.9.2019			
9:00 – 10:00 	Conrad Borchers (Uni Tübingen): <b>Theory of Mind und Emanzipation – Bildungspraktische Implikationen psychologischer Forschung</b> Raum 113		
10:00 – 10:15 Pause			
10:15 – 11:15 	<b>Offene Abschlussdiskussion mit allen: Was ist, wozu und wie Erziehungswissenschaft als Studium und Beruf?</b> Moderiert von Linus Möls (Uni Tübingen) / Florian Dobmeier (Uni Tübingen): Raum 113		
11:15 – 11:30 Pause			
11:30 – 12:15 	<b>Abschluss, Ausblick, Wiederholung?</b> Raum 113		

**SKEW**  
2019  
Studierendenkongress  
Erziehungswissenschaft  
Eberhard Karls Universität Tübingen

**BRAVE  
NEW  
WORLD!?** *Dynamiken  
(in) der  
Erziehungs-  
wissenschaft*  
23.-25.09.2019



## VERANSTALTER

Arbeitskreis Studierendekongress Erziehungswissenschaft 2019  
(AK SKEW 2019)  
Institut für Erziehungswissenschaft  
Münzgasse 26, 72070 Tübingen

## UNTERSTÜTZER

Institut für Erziehungswissenschaft  
Tübingen School of Education (TüSE)  
Forum Scientiarum  
nez: nachhaltige Entwicklung – gemeinsam für die Zukunft (ehemalig:  
„Week of Links. Projektstage für nachhaltige Entwicklung“)  
Rethinking Economics Tübingen  
Kritische Uni Tübingen (KUT)  
Fachschaft Erziehungswissenschaft